

Die Autoren

Gudrun Bassarak

zertifizierte Musiktherapeutin DMtG, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Systemische Kinder- und Jugendlichentherapeutin (DGSF), Zertifikat „EBQ-Instrument und seine entwicklungspsychologische Grundlagen“ (Institut für Musiktherapie der UdK Berlin), GIM-Therapeutin (Fellow of AMI: FAMI), Heilpraktikerin für Psychotherapie. Arbeitet im Sozialpädiatrischen Zentrum Mecklenburg (SPZ) in Schwerin sowie in der Abteilung für Kinder- und Jugendpsychosomatik der Carl-Friedrich-Flemming-Klinik, Helios-Kliniken Schwerin. Tätigkeit als Fachautorin, Referentin sowie Musikerin, Mentorin für Studenten der Musiktherapie, u.a. von der Hogeschool van Arnhem en Nijmegen, Niederlande und der SRH Hochschule Heidelberg, Deutschland. Adresse: Sozialpädiatrisches Zentrum Mecklenburg GmbH (SPZ), Wismarsche Straße 390, 19055 Schwerin, E-Mail: g.bassarak@spz-mecklenburg.de.

Dr. Barbara Dehm-Gauwerky

Dr. sc. mus., Dipl. Musiktherapeutin, Dipl. Pianistin (DTKV), Psychotherapie (HPG), Lehrmusiktherapeutin DMtG, Supervision am Institut für Musiktherapie an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und an anderen Institutionen, ambulante Praxis, Gründungsmitglied der NAPP und Mitglied der Arbeitsgruppe ‚Psychoanalyse und Kulturtheorie‘ am Institut für Musiktherapie an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg, diverse Veröffentlichungen zum Thema ‚Inszenierungen des Sterbens‘ und zur interkulturellen Musiktherapie, Vortragstätigkeit in unterschiedlichen Zusammenhängen.

Dr. Ingo Engelmann

*1951, Dr. phil., Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut (TP), Musiktherapeut (DMtG), Supervision. 1976–88 Arbeit in gemeindepsychiatrischen Einrichtungen und Aktivist der Sozialpsychiatrie (DGSP). Seit 1988 psychiatrische Abteilung eines Grundversorgungskrankenhauses in Hamburg. Hier zunächst 15 Jahre Akutpsychiatrie, seit 2005 Aufbau einer schwerpunktmäßig gruppentherapeutischen Station für Depressionen und Persönlichkeitsstörung mit Plätzen für Mutter-Kind-Behandlung. Gründungsmitglied und Vorstand der „Norddeutschen Arbeitsgemeinschaft Psychodynamische Psychiatrie“ (NAPP) seit 1996. Publikationen und Vorträge zu analytischer Musiktherapie in der Versorgungspsychiatrie, psychodynamischer Psychiatrie, Psychologie im Kinderbuch.

Julia Fent

Mag. art., Gesangsstudium am Prayner-Konservatorium Wien, Studium Musiktherapie an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Auftritte als

Sängerin im Chor und solistisch, seit 2012 als Musiktherapeutin in der Psychiatrie tätig.

Christina Herold

geb. 1962, C-Kirchenmusikerin, Sängerin (Staatsexamen DDR), Mitglied der Rundfunkchöre Leipzig und Berlin bis 1992; seitdem nebenberufliche Tätigkeit als Sängerin.

Diplom-Musiktherapeutin, Musiktherapeutin (DMtG), Systemische Einzel-, Paar- und Familientherapeutin (DGSF), GIM-Therapeutin (FAMI), Psychotherapeutin (HPG), Arbeit in der Akutpsychiatrie und in einer psychiatrischen Tagesklinik des Krankenhauses Berlin-Neukölln.

Gerhard Kupski

Diplom-Musiktherapeut (zertifiziert nach DMtG); geboren in Krefeld; Musikstudium (Violoncello) in Duisburg (Folkwang Hochschule) und in Wien (Konservatorium der Stadt Wien), Abschluss Diplom-Musikpädagogik; Ausbildung zur Musik- und Bewegungserziehung am „Orff-Institut“ (Staatliche Hochschule für Musik und darstellende Kunst „Mozarteum“ in Salzburg); Musiktherapiestudium an der Privaten Universität Witten/Herdecke (Nordoff/Robbins-Musiktherapie), Abschluss Diplom-Musiktherapie; als Musiktherapeut tätig seit 1999 an der LWL-Klinik Hemer Hans-Prinzhorn-Klinik in den Bereichen Allgemeine Psychiatrie, Gerontopsychiatrie, Psychotherapie mit dem Schwerpunkt Borderline-Persönlichkeitsstörung; u.a. zertifiziert als Co-Therapeut für DBT und für die Anwendung des EBQ-Instruments.

Dr. Bernd Reichert

Dr. rer. medic., geb. 1958, Dipl.-Musiktherapeut, approbierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut. Arbeitet als Musiktherapeut und fallführender Psychotherapeut im Bereich Psychosomatik der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin – Allgemeine Pädiatrie, Universitätsklinikum Münster. Lehrbeauftragter für die Fächer: Musiktherapie mit Kindern und Jugendlichen, Improvisation, Vergleichende Musiktherapie, sowie Beschreibung und Rekonstruktion am Masterstudiengang Klinische Musiktherapie WWU und an der Musikhochschule Münster. E-Mail: reiber@ukmuenster.de.

Prof. Dr. med. Ulrich Schultz-Venrath

Arzt für Psychotherapeutische Medizin (DGPM) und Nervenheilkunde, Psychoanalytiker (DPV/DGPT/IPA), Gruppenlehranalytiker (D3G, GASI). Chefarzt der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Evangelisches Krankenhaus Bergisch Gladbach, apl. Professor für Psychosomatik an der privaten Universität Witten/Herdecke. Gründungs- und ehemaliges Vorstandsmitglied in der Deutschen Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie (D3G) sowie in der Deutschen Arbeitsgemeinschaft für Tageskliniken in Psychia-

trie, Psychotherapie und Psychosomatik (DATPPP). Veröffentlichungen zu Medizin im Nationalsozialismus, zum Terrorismus-Problem, zur Psychosomatik und Psychotherapie neurologischer Erkrankungen, einschließlich Neuro-Pschoanalyse, zur Geschichte der Psychosomatik, Psychoanalyse und Gruppenanalyse sowie zur mentalisierungsbasierten Einzel- und Gruppenpsychotherapie. E-Mail: schultzvenrath@freenet.de

Christiane Vera Seidel

geb. 1982, studierte Musiktherapie in Wien und arbeitete dort 3 Jahre im stationären und ambulanten Bereich mit Kindern. Mitarbeit beim Österreichischen Berufsverband der Musiktherapie (ÖBM). 2012 übersiedelte sie nach Hamburg, wo sie seitdem in verschiedenen Pflegeeinrichtungen Berufserfahrungen mit demenz- und psychiatrisch kranken Pflegebedürftigen sammelt. Mitarbeit in Projekten (Konfetti im Kopf).

Dr. Gitta Strehlow

Dr. sc. mus. Dipl. Musiktherapeutin, seit 14 Jahren Musiktherapeutin in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Bethesda Krankenhaus Hamburg-Bergedorf und bei Dunkelziffer e.V. (Hilfe für sexuell missbrauchte Kinder).

Nationale und internationale Vortrags- und Lehrtätigkeit. Veröffentlichungen zu den Themen Musiktherapie und Psychotraumatologie, Borderline-Persönlichkeitsstörung und Mentalisierung.

Bethesda Krankenhaus, Glindersweg 80, 21029 Hamburg, Strehlow@bkb.info.